



## Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

### Polizeimeldung Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Berichtszeitraum vom 17. bis 18.09.2024

#### Verkehrslage

#### **Verkehrsunfall mit Sachschaden**

Beim Überholen eines Sattelzuges auf der L 145 zwischen **Köthen** und Kleinwülknitz kam es am 17.09.2024 gegen 17.30 Uhr zu einem seitlichen Zusammenstoß zwischen einem 82 Jahre alten Skodafahrer und einem sich im Gegenverkehr befindlichen und in Richtung Köthen fahrenden PKW Opel einer 74-jährigen. An ihrem Fahrzeug entstand Sachschaden in Höhe von rund 2.000 Euro. Der Schadensumfang am Skoda wurde auf etwa 3.000 Euro geschätzt.

#### **Verkehrsunfall mit Personenschaden**

Ein 36-jähriger befuhr am 17.09.2024 gegen 17 Uhr mit einem Transporter die K 2086 aus Richtung **Wörbzig** kommend in Richtung Löbnitz an der Linde. Aus bislang unbekannter Ursache löste sich während der Fahrt ein Holzbalken von der Ladefläche des Fahrzeugs. Dieser geriet auf die Gegenfahrbahn und prallte in der weiteren Folge frontal gegen einen sich aus Richtung Löbnitz an der Linde nähernden LKW eines 61 Jahre alten Mannes. Durch die so zerbrochene Frontscheibe zog sich der Lenker leichte Verletzungen zu, die in einem nahegelegenen Klinikum ärztlich versorgt werden mussten. Eine stationäre Aufnahme erfolgte jedoch nicht. Die Schadenssumme am LKW beläuft sich auf annähernd 10.000 Euro.

#### **Verkehrsunfall mit Sachschaden**

In **Köthen** war eine 36 Jahre alte VW-Fahrerin in der Bernburger Straße in Richtung Geuzer Straße unterwegs. Auf Höhe der Zufahrt eines dortigen Supermarktes musste sie verkehrsbedingt halten. Dabei kam es zu einer Kollision mit einer 69-jährigen Fiatfahrerin, die vom Parkplatz des Einkaufsmarktes aus nach links in die Bernburger Straße einbiegen wollte. Das Ausmaß des Gesamtschadens wurde mit ungefähr 1.500 Euro angegeben. Der Verkehrsunfall ereignete sich am 18.09.2024 gegen 9.30 Uhr.

#### **Verkehrsunfall mit Personenschaden**

Am 17.09.2024 beabsichtigte eine 57 Jahre alte Lenkerin eines PKW Ford in Bitterfeld-**Wolfen** von der Bahnhofstraße aus nach links in die Leipziger Straße abzubiegen. Dabei erfasste sie einen sich im Gegenverkehr befindlichen 43-jährigen Radfahrer, der in Richtung Bahnhof unterwegs war. Der Nutzer des Zweirades zog sich durch den Aufprall leichte

Verletzungen zu. Ein Rettungswagen kam vor Ort zum Einsatz. Die Schadenshöhe an seinem Gefährt wurde mit circa 100 Euro angegeben. Am Ford entstand Sachschaden in Höhe von etwa 500 Euro.

## **Wildunfall**

Zu einem Zusammenstoß zwischen einem PKW und einem Wildtier kam es am 17.09.2024 gegen 20.30 Uhr zwischen **Zerbst** und Jütrichau. Hier kollidierte eine 51-jährige Mercedesfahrerin mit einem Reh, das plötzlich vor ihr auf die Fahrbahn sprang. Das Tier konnte an der Unfallstelle nicht mehr festgestellt werden. Der Sachschaden am PKW wurde auf annähernd 3.000 Euro geschätzt.

## **Fahren unter Alkoholeinfluss**

Eine aufmerksame Zeugin hatte am 17.09.2024 gegen 13 Uhr in der Straße der Republik in Bitterfeld-**Wolfen** eine Fiatfahrerin beobachtet, die dort einparkte und augenscheinlich unter Alkoholeinfluss stand. Eine anschließende Kontrolle durch eine sodann hinzugerufene Polizeistreife bestätigte den Verdacht. Das Prüfgerät wies einen vorläufigen Wert von 4,7 Promille aus. Die 43-Jährige musste sich einer Blutprobenentnahme unterziehen. Ihr Führerschein wurde einbehalten und die weitere Fahrt untersagt.

## **Geschwindigkeitskontrolle**

In **Retzau** führte die Polizei in den Vormittagsstunden des 18.09.2024 Verkehrsüberwachungsmaßnahmen durch. So wurden in der Zeit von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr in der Fürst-Franz-Straße acht Verkehrsteilnehmer registriert, die zu schnell unterwegs waren. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 80 km/h bei erlaubten 50 km/h.

## Kriminalitätsslage

### **versuchte sexuelle Erpressung - Sextortion**

Auf verschiedensten Internet-Plattformen lernen sich tagtäglich Menschen kennen, chatten miteinander und verschicken Bilder – doch nicht jeder Chatpartner hat gute Absichten. Dies musste eine Jugendliche aus dem Landkreis **Anhalt-Bitterfeld** erfahren. Das Mädchen stand seit dem 17.09.2024 über ein soziales Netzwerk mit einer ihr unbekannt Person in Kontakt und übersandte auf Bitten des Users auch Bilder von sich. Dies reichte dem Unbekannten jedoch offenbar nicht. Er forderte von ihr freizügige Aufnahmen und Videos. Sollte sie dem nicht nachkommen, drohte er, die bereits erhaltenen Fotos von ihr zu manipulieren und als Nacktaufnahmen zu veröffentlichen. Die 14-Jährige brach den Kontakt daraufhin ab und wandte sich gemeinsam mit ihren Eltern an die Polizei. Diese rät, die Gefahren des Internets innerhalb der Familie offen anzusprechen und äußerst vorsichtig mit der Veröffentlichung persönlicher Daten umzugehen, insbesondere Fremden gegenüber.

## **Taschendiebstahl**

Eine 71-jährige wurde am 18.09.2024 in **Bitterfeld**-Wolfen Opfer eines Taschendiebstahls. Gegen 11 Uhr war sie auf dem Stadtteilmarkt unterwegs um ihre Einkäufe zu tätigen. Dabei nutzten der oder die Täter offenbar einen unbeobachteten Moment und stahlen das Portemonnaie aus ihrer Handtasche. Neben einer Bankkarte befand sich ein Bargeldbetrag im mittleren dreistelligen Bereich in dem Behältnis. Täterhinweise liegen der Polizei derzeit nicht vor.

**Impressum:**

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Pressestelle

Friedrich-Ebert-Strasse 39

06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: [za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de)